



<https://biz.li/4aqd>

UMSONSTLADEN FÜR BABYERSTAUSSTATTUNG BRAUCHT UNTERSTÜTZUNG

Veröffentlicht am 27.05.2019 um 10:56 von Redaktion LeineBlitz

Der Grundgedanke des Umsonstladens für Babyerstaussstattung ist das christliche Prinzip, dass derjenige, der mehr hat als er braucht, es mit dem teilt, der wenig hat. Viele Familien mit kleinen Kindern haben noch Babysachen, die sie nicht mehr benötigen. Andere Familien mit Neugeborenen suchen genau diese Ausstattung und können sie sich nicht leisten. Der Umsonstladen stellt schwangeren Frauen und Familien mit Neugeborenen, die in Not geraten sind, über wenig Einkommen verfügen und/oder SGB II-Leistungen erhalten, eine Babyerstaussstattung aus Sachspenden kostenlos, schnell und unbürokratisch zur Verfügung. Dadurch wirkt der Umsonstladen direkt vor Ort der Kinderarmut entgegen. Mit seinen verschiedenen



Beratungs-, Informations- und Kreativangeboten hat der Umsonstladen das Ziel, die Teilhabe von Familien zu verbessern, Armut zu bekämpfen und Familien zu unterstützen. Allein im Jahr 2018 gab es 1854 Kontakte im Umsonstladen. Dies zeigt seine Notwendigkeit als Einrichtung zur Bekämpfung der Kinderarmut und als Angebot der Teilhabeförderung. All dies funktioniert nicht ohne finanzielle Unterstützung und helfende Hände. Der Umsonstladen für Babyerstaussstattung sucht engagierte Menschen, die ihre Zeit schenken und an einem oder mehreren Tagen in der Woche bei der Spendenannahme, -sortierung und -ausgabe, bei der Kinderbetreuung oder bei (Kreativ-)Angeboten helfen. Wer sich in einem engagierten und herzlichen Team ehrenamtlich einbringen und damit die Arbeit des Umsonstladens tatkräftig unterstützen und jungen Familien aktiv helfen möchte, der kann sich bei der Koordinatorin Madeline Schlüter unter der Mobilfunknummer (01 78) 6 34 91 00 melden. Da der Umsonstladen ein kostenloses Angebot für Schwangere und Familien mit Neugeborenen aus den Städten Laatzen, Hemmingen, Pattensen und Springe ist, ist der Umsonstladen auf finanzielle Unterstützung und Spenden angewiesen. Nur mit einem Beitrag als Förderkreismitglied kann der Umsonstladen eine Basis-Finanzierung erhalten, um auch in Zukunft weiter vor Ort helfen zu können. Kontakt und Infos erhalten Interessierte bei Madeline Schlüter, der Koordinatorin des Umsonstladens für Babyerstaussstattung, unter der Telefonnummer (01 78) 6 34 91 00, per Mail über die Mailadresse madeline.schluter@evlka.de, auf der Homepage oder direkt vor Ort, Marktstraße 21, während der Öffnungszeiten am Montag, Mittwoch und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie am Dienstag von 14 bis 17 Uhr. Förderkreis "Umsonstladen für Babyerstaussstattung": Spendenkonto bei der Evangelischen Bank: IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27 Verwendungszweck: 207107-SPE-482100, Förderkreis Umsonstladen für Babyerstaussstattung. Natürlich sind auch Sachspenden wie Baby- und Kinderbetten, Schulranzen, Baby- und Kinderbekleidung bis Größe 140, Kinderwagen, Autositze, Wickelkommoden und vieles mehr willkommen, die jederzeit zu den Öffnungszeiten abgegeben werden können.